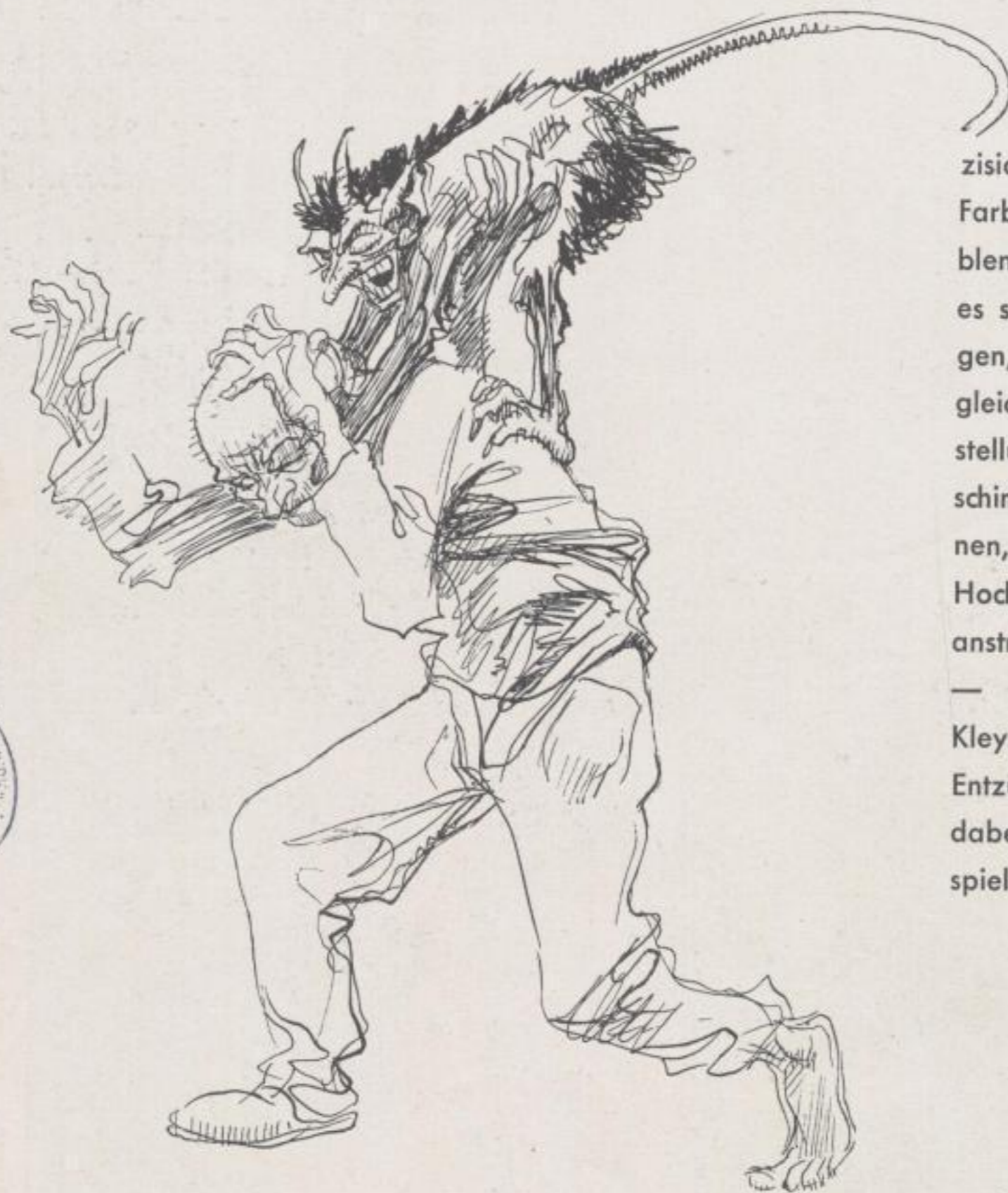


Illustration aus einer
Broschüre der Minimax A.G.



zision eines Ingenieurs, in der Farbe mit der Delikatesse eines blendenden Malers. Wohl gibt es sehr gute Industriedarstellungen, aber wo verbindet sich in gleicher Stärke die exakte Darstellung mit solcher Kultur? Das schimmernde Grau der Feldbahnen, die magische Glut eines Hochofens, der dekorative Rotanstrich mächtiger Schiffsleiber — das Malerauge Heinrich Kleys saugt sich mit spürbarem Entzücken daran fest, und gibt dabei jedes technische Detail mit spielender Selbstverständlichkeit

Hexenvölkchen. Das ist der eine Heinrich Kley. Doch auf der anderen Seite erweist er sich als genialer Beherrscher der technischen Zeichnung und der Farbe. Mit unvergleichlichem Können meistert er die Wiedergabe der kompliziertesten Industrie-Anlagen: in der Zeichnung mit der Prä-

